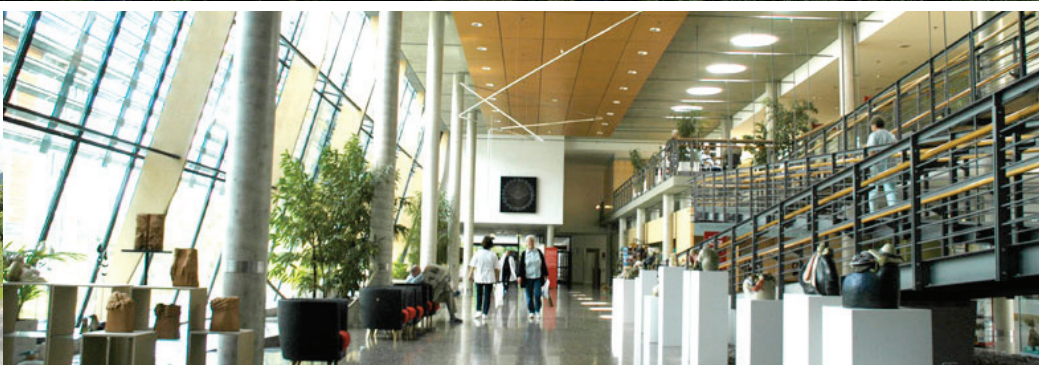


## Sicherheit und Datenschutz für das Krankenhaus Agatharied



Die Sicherheitslösungen der bestehenden Firewall-Produkte waren für das **Krankenhaus Agatharied** funktional überaltert. Sie entsprachen nicht mehr den aktuellen Sicherheitsstandards und den Anforderungen des Krankenhauses. Es gab keine Next-Generation Firewall (NGFW), die in der Lage wäre, Inhalte des internen Datenverkehrs zu filtern und als bedrohlich einzustufen. Die bestehende Lösung war nur minimal bis gar nicht skalierbar und kaum erweiterbar.

Für die Mitarbeiter gab es dadurch Einschränkungen in der E-Mail-Kommunikation, da E-Mail-Anhänge von externen Absendern meist geblockt wurden. Die aktuelle Lösung konnte nicht die Sicherheit gewährleisten, die für ein großes Krankenhaus wie Agatharied benötigt wurde.

### Fakten

#### Krankenhaus Agatharied gGmbH

Mitarbeiter: 1000

Branche: Gesundheitswesen

Thema: Netzwerk und Security

KRANKENHAUS   
 AGATHARIED GmbH  
 Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München

---

## Der Kunde

---

### Krankenhaus Agatharied gGmbH

Das Krankenhaus Agatharied ist eine gemeinnützige GmbH unter der Trägerschaft des Landkreises Miesbach. Das Krankenhaus wurde auf grüner Wiese neu erbaut und 1998 eröffnet. Somit wurde das medizinische und pflegerische Know-how der damals vier Krankenhäuser in Holzkirchen, Hausham, Tegernsee und Miesbach an einem Standort inmitten des Landkreises Miesbach zusammengeführt. Es stellt die qualitativ hochwertige medizinische Versorgung für die 100.000 Bürgerinnen und Bürger der Region sicher. Das Krankenhaus beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter.

Seit 2004 ist das Krankenhaus Agatharied Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München. Es verfügt über 350 Betten und bietet ein breites medizinisches Leistungsspektrum an. Dazu gehören unter anderem Viszeral- und Gefäßchirurgie, Kardiologie, Neurologie, sowie Unfallchirurgie und Orthopädie.

---

## Die Herausforderung

---

### Rein lokale Umsetzung der Sicherheitslösung

Aufgrund der hohen Anforderungen an den Datenschutz eines Krankenhauses müssen die Sicherheitslösungen zum Schutz der IT-Infrastruktur höchste Anforderungen erfül-

len. Aufgrund dessen wollte das Klinikum Agatharied die aktuelle Security-Lösung im hauseigenen Rechenzentrum betreiben und nicht in der Cloud auslagern. Denn die sensiblen, medizinischen Kundendaten unterliegen höchstem Datenschutz und müssen durch entsprechende Schutzmaßnahmen inhouse gesichert sein. Hier geht es zudem darum, die medizintechnischen Geräte vom übrigen Netzwerk abzuschotten und gleichzeitig den im Gesundheitswesen geforderten Datenaustausch zu ermöglichen. „Eine weitere Herausforderung war die sichere Integration der neuen Lösung in die bereits bestehende IT-Infrastruktur“, erläutert Heiko Noack, Kundenbetreuer der ACP die Herausforderung dieses Projektes.



---

## Die Lösung

---

### Sichere IT-Systeme durch Fortinet Firewalls

Sicherheitslösungen zum Schutz der IT-Infrastruktur eines Krankenhauses müssen höchste Anforderungen erfüllen. Sie müssen Schutz vor aktuellen Bedrohungen bieten. Deshalb hat die IT-Abteilung mit der Unterstützung der ACP die veralteten Sicherheitsmaßnahmen durch eine Fortigate Firewall ausgetauscht. Sie wehrt sowohl bekannte, als auch neuartige Gefahren zuverlässig ab. „Ein zentraler Baustein der Security-Architektur ist die leistungsfähige Next-Generation Firewall von Fortinet. Sie schützt die IT-Umgebung in Echtzeit vor Netzwerk- und Content-basierenden Bedrohungen“, erklärt Christian Schwaller, Security Consultant der ACP, die gewählte Lösung. Parallel dazu wurde ein MailGateway, die sogenannte FortiMail eingerichtet. Sie dient dazu Spam und externe E-Mails mit bekannter Malware zuverlässig abzufangen und gleichzeitig überprüft sie auch die ausgehenden E-Mails auf potentielle Schadsoftware.

Für die Abwehr von neuartiger, hochentwickelter Ransomware wurde zusätzlich eine Sandbox-Lösung eingebaut – die FortiSandbox. Sie analysiert verdächtige Dateien wie Office-Dokumente, PDF's oder ZIP-Dateien in einer geschützten Umgebung und gibt nur unbedenkliche Dateien für den Anwender frei. Die FortiSandbox arbeitet nicht nur mit FortiMail zusammen, sondern lässt sich auch mit der FortiGate-Plattform verbinden. Die IT-Sicherheitsstruktur bietet somit einen rundum Schutz vor aktuellen Bedrohungen.

---

## Der Nutzen

---

### Geringerer Aufwand bei der Sicherheitsüberprüfung

„Die FortiGate-Systeme ermöglichen eine sichere Kommunikation zwischen den verschiedenen Netzwerksegmenten des Krankenhauses – ohne Einbußen bei der Performance“, konkretisiert Christian Schwaller die Vorteile der Lösung. FortiMail fängt Spam und E-Mails mit bekannter Malware zuverlässig ab. Darüber hinaus spielen die einzelnen Fortinet-Komponenten gut zusammen und bilden zusammen eine hochentwickelte Sicherheitsarchitektur. „Für die Abwehr von Ransomware empfahl uns ACP den Einsatz von FortiSandbox“, erläutert Andreas Meier, IT-Verantwortlicher im Krankenhaus Agatharied den Einsatz der Sicherheitslösung. „Es werden dadurch schädliche Elemente von externen Absendern automatisch blockiert und entsprechende Warnungen an das Sicherheitssystem von Fortinet übermittelt.“ Dadurch ist der Schutz aller sensiblen Daten der Mitarbeiter und Kunden des Krankenhauses gewährleistet.

Zudem wurde durch diese Lösung auch auf den Anwender Rücksicht genommen, da die Systeme ohne Sensibilisierung eingeführt werden konnten. Die Sicherheitsmaßnahmen von Fortinet laufen im Hintergrund ab und der Nutzer bekommt nur die sicheren Anhänge weitergeleitet. Zusätzlich ist der Einsatz des gewählten Weges eine zukunftsorientierte Lösung, denn die Leistung der Fortinet-Firewall ist bei Bedarf flexibel skalierbar. Das heißt, bei steigenden Anforderungen können die eingesetzten Komponenten leicht erweitert und auf neuere Malware angepasst werden.

„Die Umsetzung der Lösung hat hervorragend funktioniert. Angefangen von der kompetenten Beratung der ACP-Experten über die schnelle Lieferung bis hin zur vollständigen Installation.“



Andreas Meier  
IT-Verantwortlicher  
im Krankenhaus Agatharied

„Wir nehmen die aktuellen, neuartigen Bedrohungen wie Ransomware sehr ernst. ACP hat uns ein kompetentes, zuverlässiges Team zur Umsetzung der Lösung an die Seite gestellt. Es wurde durch ACP ein zukunftsfähiges Datenschutzkonzept aufgebaut, damit die sensiblen Kundendaten sicher inhouse gespeichert werden. Es werden alle Anforderungen für unsere Sicherheitsbelange abgedeckt.“ stellt Andreas Meier fest. Und weiter: „Die Umsetzung der Lösung hat hervorragend funktioniert. Angefangen von der kompetenten Beratung der ACP-Experten über die schnelle Lieferung bis hin zur vollständigen Installation.“



## ACP Ihr Partner vor Ort

ACP ist in Deutschland und Österreich präsent. Gegründet 1993, beschäftigt der IT-Provider mittlerweile über 1.200 Mitarbeiter an 36 Standorten.

ACP bietet als herstellerunabhängiges IT-Systemhaus Consulting, Beschaffung und Integration, Managed Services, Datacenter Services sowie IT-Finanzierung für das gesamte IT-Sortiment für Unternehmen, Behörden und Organisationen jeder Größe.

ACP Gruppe • info@acp.de • www.acp.de

### Ihr Ansprechpartner zum Thema



ACP IT Solutions AG  
Carl-Jordan-Straße 18a  
83059 Kolbermoor

Tel: +49 (0) 8031 2902 0  
Fax: +49 (0) 8031 2902 140  
E-Mail: kolbermoor@acp.de

### Unsere Partner (Auszug):

